

30. April 2015

Land Niederösterreich fördert die Generalsanierung des Rathauses in Bruck an der Leitha

LH Pröll: Erhaltung eines bedeutenden städtischen Zentrums

In Bruck an der Leitha wird das Rathaus generalsaniert. Das Land Niederösterreich hat auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll entschieden, diese Sanierungsmaßnahmen mit einer Förderung in der Höhe von 154.500 Euro aus Mitteln der Denkmalpflege zu unterstützen.

„Durch diese Förderung bringt das Land Niederösterreich seine Verbundenheit zu den Städten mit ihren historischen Zentren zum Ausdruck. Mit der Unterstützung bei der Generalsanierung des Rathauses soll die behutsame Entwicklung der Innenstadt und die Erhaltung eines bedeutenden städtischen Zentrums in Niederösterreich gewährleistet werden“, so Landeshauptmann Pröll.

Das am Hauptplatz befindliche Gebäude stammt aus dem 16. Jahrhundert und wurde im 19. Jahrhundert umfangreich umgebaut. Seit 1867 wird dieses als Rathaus genutzt. Da sich das Gebäude schon in einem sehr schlechten Bauzustand befand, hat sich die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha für eine Generalsanierung entschieden. Es sollen sowohl die Gebäudeaußenschale mit allen Fassaden, Fenstern und Dächern als auch das Gebäudeinnere umfassend saniert werden. Ein Teilbereich dieses Gebäudes wird in Absprache mit dem Bundesdenkmalamt abgetragen, um dort ein modernes Bürgerservicezentrum zu errichten.